

Aktivitäten im Verein:

März bis Oktober

Segelflugsaison und praktische Ausbildung
Streckenflug-Wettbewerbe (Bergheimer Vergleichsfliegen)

Mittsommernacht-Fliegen

(Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang)

"Tag der offenen Tür" Flugplatzfest

(erstes September-Wochenende / mehr auf unserer Homepage)

Oktober bis März

Theoretische Ausbildung
Werkstattarbeit: Pfliegerarbeiten rund um die Segelflugzeuge, Fallschirme, Winden, Hallen und das Flugplatzgelände. Jährliche Nachprüfung der Flugzeuge/Fallschirme durch einen Prüfer des dt. Luftfahrt-Bundesamtes



Wissenswertes über den Verein:

Gegründet: 1959 in Frechen / seit 1993 in Bergheim

Mitglieder: ca. 70 aktive Segelflieger

Ca. 1900 Starts pro Jahr (davon 50% Ausbildungsflüge)

Vereinsstreckenrekord: Jan Knischewski flog mit nur 17 Jahren den Rekord mit 1003 km. Für den Segelflug benötigte er 11,5h mit einem Schnitt von 87 km/h.

Jugendvergleichsfliegen:

Jedes Jahr nehmen Flugschüler an dem Jugendvergleichsfliegen teil und erreichen tolle Plätze. 2014 richteten sie die Veranstaltung mit großem Erfolg aus.

Sportliches unserer Mitglieder:

Oliver Knischewski: Deutscher Meister der Junioren, mehrfache Teilnahme an Deutschen Meisterschaften
Thomas Wartha (Fluglehrer): Weltrekord 2001 im Streckensegelflug, 8. Platz Weltmeisterschaft 2001, Deutscher Meister 1988.

Start-/Landebahn: Länge 1200 m (Gras)

Bahnausrichtung: 140° / 320°

Höhe über dem Meeresspiegel: 70 m

Flugplatzfrequenz: 136.085 MHz



Luftsportclub Erftland e.V.
Wiedenfelder Höhe | 50126 Bergheim
Tel. 02271-44858 (SA, SO, Feiertage)
E-Mail: info@lsc-erftland.de
Homepage: www.lsc-erftland.de
Instagram: [lsc_erftland](https://www.instagram.com/lsc_erftland)



LSC.ERFTLAND

Gastflug mit dem Segelflugzeug 30 €*

Von März bis Oktober sind Gastflüge bei schönem Wetter am Wochenende und auch feiertags möglich. Eine Anmeldung für Gastflüge ist nicht nötig. Einfach vor Ort beim Flugleiter melden. (*Preise Stand 2022. Änderungen vorbehalten. Bitte fragen Sie nach aktuellen Preisen.)

So erreichen Sie den Flugplatz mit dem Auto:



Der Flugplatz befindet sich auf dem Gebiet der Kreisstadt Bergheim zwischen den Ortsteilen Paffendorf, Glesch und Niederaussem.

Für Ihr Navigationsgerät: „Wiedenfelder Höhe“

Koordinaten: 50° 58' 43" Nord und 6° 36' 31" Ost

A61 Ausfahrt Bergheim (18): Fahren Sie über die B 477 in Richtung Niederaussem. An der 3. Ampel geht es nach links in Richtung Paffendorf. An der nächsten Ampel rechts bis zum Kreisverkehr:

Folgen Sie der Beschilderung „Segelflugplatz“.

B 477 aus Richtung Niederaussem: Fahren Sie bis zur 2. Ampel nach der Ortsausfahrt. Hier rechts in Richtung Paffendorf. An der nächsten Ampel erneut rechts bis zum Kreisverkehr: Folgen Sie der Beschilderung „Segelflugplatz“.



Wie werde ich Pilot?

Wissenswertes für Flugbegeisterte:
Entdecke den unvergleichlichen Sport
– Segelfliegen



Wer darf fliegen?

Segelflugausbildung ab 14 Jahren unter Aufsicht eines staatlich geprüften Fluglehrers

Voraussetzung: Ärztlich festgestellte Flugtauglichkeit
Luftfahrerscheinprüfung ab 16 Jahren

Schnuppermitgliedschaft für einen Monat

Pauschale für erste Schulungsflüge mit unseren Segelfliegern im dopsitzigen Segelflugzeug

50 € Jugendliche & Schüler* (14 - 17 Jahre)

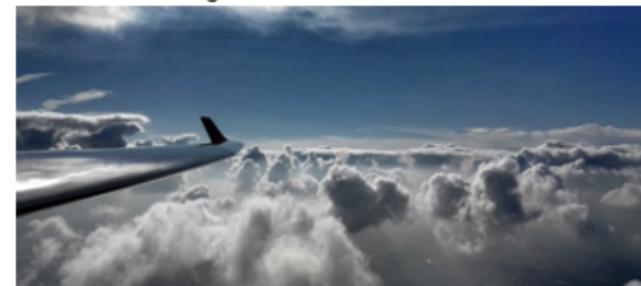
50 € Auszubildende & Studenten* (18 - 25 Jahre)

80 € Erwachsene*

Anmeldung am Wochenende oder an Feiertagen direkt bei den Fluglehrern oder auch per E-Mail Fluglehrer@lsc-erftland.de
Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten nötig.
*Preise Stand 2022. Änderungen vorbehalten. Bitte fragen Sie nach aktuellen Preisen.

Kostet die Ausbildung Geld?

Fluglehrer engagieren sich ehrenamtlich
Durchschnittliche Kosten für Flug- und Mitgliedsgebühren ca. 80-100 Euro pro Monat. Weitere Auskünfte zu allen Kosten auf Anfrage.

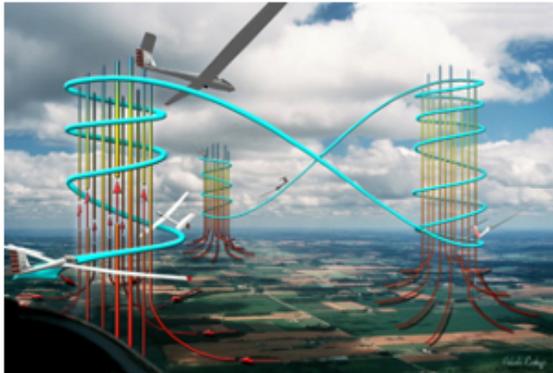


Wie fliegt ein Flugzeug?

Segelflugzeuge werden bei uns mit einer Winde in den Himmel gezogen. Erst wenn sie „ausklinken“, fliegen sie motorlos weite Strecken, auch bei Windstille. Ein Segelflieger nutzt die thermischen Aufwinde, die vom Boden bis zu mehreren tausend Metern in den Himmel reichen können.

Wie kommt es, dass Segelflugzeuge viele hundert Kilometer weit fliegen können?

Der Segelflieger sucht Aufwinde (Thermik). Also erwärmt die Luft, die vom Boden aufsteigt. Im Aufwind zieht das Segelflugzeug Kreise und steigt dabei. Oben angekommen wird der Gleitflug zum nächsten Aufwind fortgesetzt und das Spiel beginnt von neuem.



Vereinstreckenrekord:

Der Rekordflug an einem Tag, ohne Zwischenlandung und natürlich ohne Motor, liegt bei 1003 km. Diesen Rekord hat der 17-jährige Jan Knischewski in 11,5h geflogen und den Rekord seines Vaters übertrumpft.

Segelfliegen ist Teamsport

Ohne die Hilfe anderer kommt keiner in die Luft. Segelfliegen ist zeitintensiv. Besonders in der Ausbildung sollte man 1 Tag am Wochenende einplanen.

Der Flugtag beginnt in der Regel gegen 10.00 Uhr und endet bei Sonnenuntergang.



Was ist wenn.... ...man in ein Luftloch kommt?

Nichts, denn es gibt keine Luftlöcher, nur Auf- und Abwinde, die das Flugzeug ganz einfach durchfliegt.

„kein Aufwind mehr vorhanden ist?

Man landet auf dem Flugplatz.



...der Flugplatz nicht mehr erreichbar ist?

Dann landet man auf einem geeigneten Feld.

...das Schleppseil während des Starts reißt?

Hierfür wird in der Ausbildung ein spezielles Verfahren geübt, das jeder Pilot im Schlaf beherrscht. Daher wird in der Ausbildung besonderes Augenmerk auf die Sicherheit gelegt.

Skylaunch 2 Winde

Die Startwinde mit zwei jeweils 1200 m langen Seilen zieht mit ihrem 365 PS Motor die Segelflugzeuge nacheinander in weniger als einer Minute auf ca. 400 m Höhe.



Unsere Vereins-Segelflugzeuge

ASK 21 – D-1721

Doppelsitziges Schulungs-Flugzeug. Nach ca. 50 Schulstarts mit Fluglehrer fliegt der Flugschüler unter Aufsicht erstmalig allein. Leergewicht: 370 kg Spannweite: 17 m Max. 280 km/h



Der erste Alleinflug mit 14 Jahren!



Duo Discus D-4507

Moderner Doppelsitzer, sehr gut geeignet für Streckenflüge zu zweit. Leergewicht: 410 kg Spannweite: 20 m Max. 250 km/h

LS4 a D-3396

Leistungsstarker Einzitzer, gut geeignet für längere Thermik- und Streckenflüge. Leergewicht: 240 kg Spannweite: 15 m Max. 280 km/h



Discus D-8977

Einsitziges Segelflugzeug, seit 2015 im Verein, um mehr Nachwuchspiloten im Streckensegelflug zu fördern. Leergewicht: 230 kg Spannweite: 15 m Max. 250 km/h

Astir CS D-6980

Einsitziges Segelflugzeug, sehr beliebt bei den fortgeschrittenen Flugschülern. Leergewicht: 265 kg Spannweite: 15 m Max. 250 km/h



ASK 13 D- 0663

Doppelsitziges Segelflugzeug für Spaß- und Gästeflüge rund um Bergheim. Leergewicht: 320 kg Spannweite: 16 m Max. 200 km/h

Ka 8b D-5563

Einsitziges Schulungsflugzeug, mit dem Flugschüler/innen nach dem ersten Alleinflug erste Thermikflugerfahrungen machen. Leergewicht: 190 kg Spannweite: 15 m Max. 190 km/h



Sie möchten einen Gastflug verschenken? Für 30 Euro nehmen wir Gäste gerne mit. An guten Tagen sehen Sie den Kölner Dom, das Siebengebirge und noch viel mehr.